

# **Umfrage zur Doppelzulassung**

**Juni 2005**

**Gregor Retti**

**Evaluation & Qualitätsmanagement**

## 1. Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht beruht auf einer Online-Umfrage unter Studierenden der Medizinischen Universität Innsbruck im Sommersemester 2005, welche ebenfalls an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zugelassen sind.

## 2. Umfrage

Seitens der Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten wurde eine Liste doppelzugelassener Studierender bereitgestellt. Aus dieser wurden jene Studierenden extrahiert, welche an den beiden Innsbrucker Universitäten zugelassen sind. Diesen Personen wurde am 20.6.2005 eine individualisierte EMail zugestellt, welche auf den Online-Fragebogen verwies und mittels TAN sicherstellte, dass pro Person nur ein Antwortenset abgebar war. Der Online-Fragebogen blieb bis zum 30.6.2005 ausfüllbar.

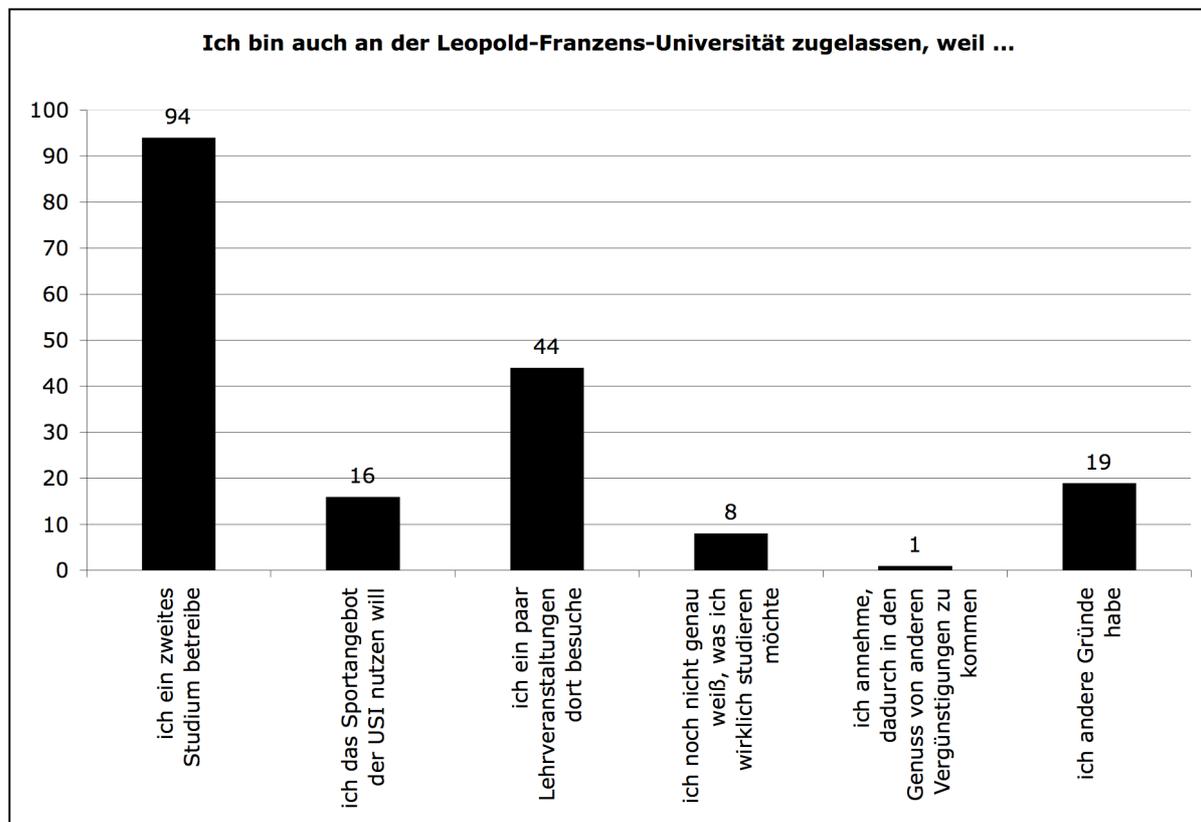
Verschickte Emails	286	100%
Beantwortete Fragebögen	151	53%
Vollständige beantwortete Fragebögen	147	51%
Unvollständige beantwortete Fragebögen	4	

### 3. Fragebogen

#### 3.1. "Ich bin auch an der Leopold-Franzens-Universität zugelassen, weil ..."

- ich ein zweites Studium betreibe
- ich das Sportangebot der USI nutzen will
- ich ein paar Lehrveranstaltungen dort besuche
- ich noch nicht genau weiß, was ich wirklich studieren möchte
- ich annehme, dadurch in den Genuss von anderen Vergünstigungen zu kommen
- ich andere Gründe habe

(Mehrfachnennungen waren möglich)



### 3.2. "Wenn Sie ein zweites Studium betreiben, um welches handelt es sich?"

Die Frage war frei zu beantworten. Die folgende Tabelle stellt die Antworten zusammenfassend und gruppiert dar. Da manche Personen mehrere Studien betreiben, sind Mehrfachnennungen möglich.

<b>Naturwissenschaftliches Studium</b>	<b>55</b>
<i>Psychologie</i>	20
<i>Biologie</i>	12
<i>Chemie, Physik, Pharmazie</i>	13
<i>sonst. naturwissenschaftliches Studium</i>	10
<b>Geisteswissenschaftliches Studium</b>	<b>33</b>
<i>Sprachstudium</i>	15
<i>sonst. geisteswissenschaftliches Studium</i>	18
<b>Sonstiges Studium</b>	<b>22</b>
<i>Rechtswissenschaften</i>	7
<i>Wirtschaftsstudium</i>	9
<i>Sonstige Studien</i>	6
<b>Doktoratsstudium</b>	<b>11</b>

### 3.3. "Wenn Sie dadurch andere Vergünstigungen erhalten, welche sind das?"

Die Frage war frei zu beantworten. Die Antworten sind heterogen und größtenteils wenig aussagekräftig. Aus **fünf** Antworten lässt sich ablesen, dass der bürokratische Aufwand bei der Mitbelegung (mit) ein Grund für die Doppelzulassung ist. Z.B.:

- Das Wegfallen der Mitbelegungsbestätigung!
- Mitbelegungsbestätigung für Vorlesungen entfällt (z.B. auch für ISI-Kurse)
- Mitbelegen ohne Umstände

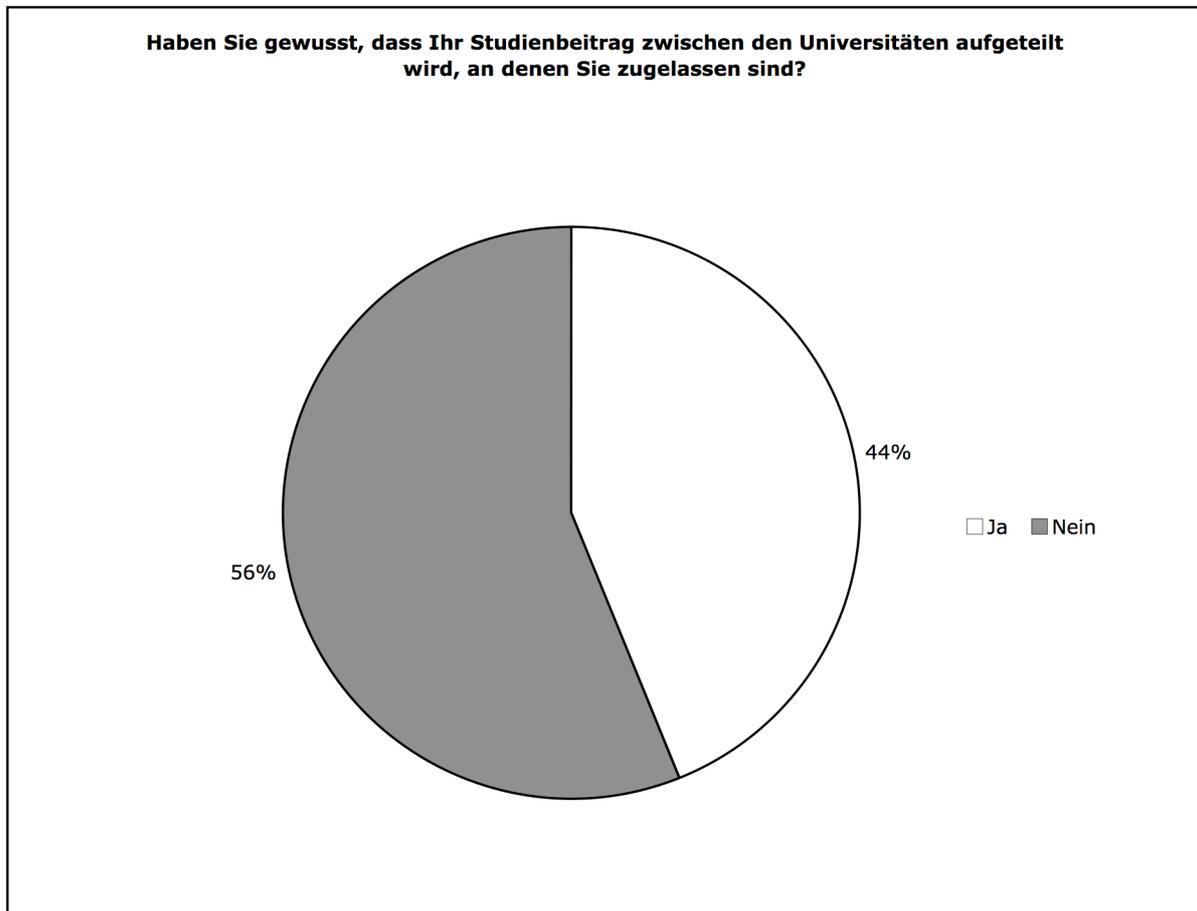
### 3.4. "Wenn Sie andere Gründe haben, nennen Sie diese bitte:"

Die Frage war frei zu beantworten. Die Antworten sind ebenfalls recht heterogen, auf einen Zusammenhang mit der Mitbelegung weisen **vier** Antworten hin. Z.B.:

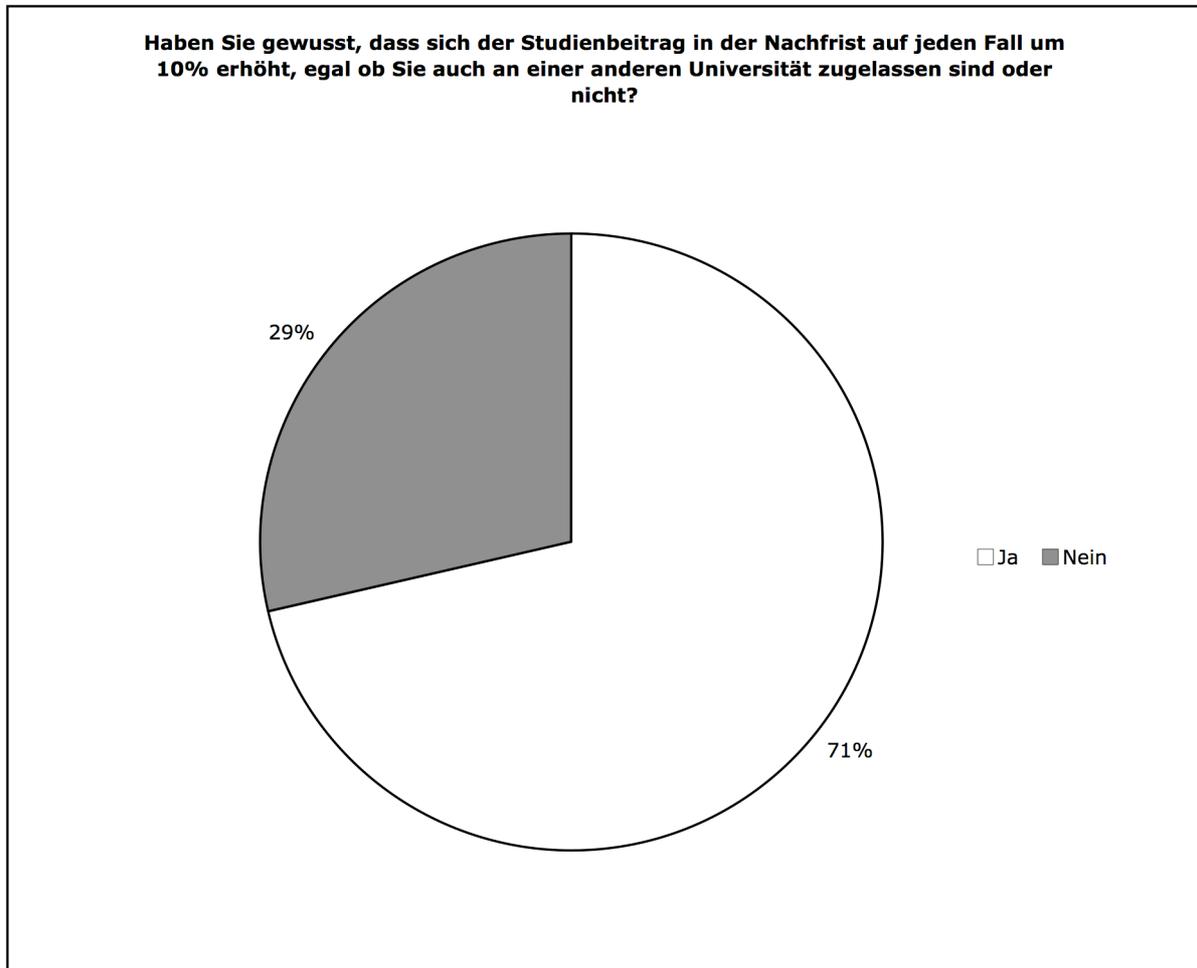
- Es ist einfacher, sich für ein zweites Studium einzuschreiben als die Mitbelegung zu beantragen. [...]
- Man erspart sich einen ziemlich großen bürokratischen Aufwand und hat kurzfristig mehr Entscheidungsmöglichkeiten, wenn man Wahlfach-Prüfungen auf der Leopold Franzens Uni machen will.

### 3.5 "Haben Sie gewusst, dass Ihr Studienbeitrag zwischen den Universitäten aufgeteilt wird, an denen Sie zugelassen sind?"

Deutlich mehr als die Hälfte der Befragten beantworteten diese Frage mit "Nein".



**3.6 "Haben Sie gewusst, dass sich der Studienbeitrag in der Nachfrist auf jeden Fall um 10% erhöht, egal ob Sie auch an einer anderen Universität zugelassen sind oder nicht?"**



### **3.7. "Was müsste die Medizinische Universität anbieten, damit Sie auf eine Doppelzulassung verzichten?"**

Die Frage war frei zu beantworten. Grob klassifiziert lassen sich Antworten unterscheiden, die (a) den Studien- und Lehrbetrieb an der Medizinischen Universität Innsbruck, (b) das Studienangebot, (c) das Lehrangebot und (d) die Hürden bei der Mitbelegung betreffen.

#### **(a) Studien- und Lehrbetrieb**

- Bei positiv bestandener Prüfung fixe Praktikumsplätze
- Besseres Angebot, bessere Lehre, ordentliche Lehrmittel, Unterlagen, Praktika und Seminare (ECTS, etc.)
- Die Medizinische Universität müsste ihr Prüfungssystem mit den SIPs grundlegend ändern und sich wieder auf die Wurzeln besinnen, dass sie den Studenten Bildung und Information gibt, und nicht dass sie alles daran setzt, möglichst viele Studenten von dem Studium wegzubringen
- Im Rahmen einer konkreten Verbesserung für die Studenten dafür werben auf die Doppelzulassung zu verzichten. Z.B. bessere Ausstattung des Hörsaales (Klimaanlage,....), längere Öffnungszeiten im Lernzentrum, besserer Zugang zu Präparaten zum selber anschauen,...

#### **(b) Studienangebot**

Neben einem Äquivalent zum Doktoratsabschluss "Dr. rer. nat" werden folgende Studienrichtungen vorgeschlagen: Biologie, Molekularbiologie, Psychologie und Medizinische Physik bzw. Biophysik.

#### **(c) Lehrangebot**

Neben einer starken Nachfrage nach Sprachkursen werden als Themebereiche genannt: Sportwissenschaft, Philosophie, Ethik, Mathematik und Statistik.

#### **(d) Mitbelegung**

Aus insgesamt 13 Fällen lässt sich – ähnlich wie oben bereits ausgeführt – ablesen, dass Erleichterungen bei der Mitbelegung ein hinreichender Grund wären, auf die Doppelzulassung zu verzichten.